

Berichte Saison 2013/2014

Abteilung: Fußball

21.10.2013

VFB HALLBERGMOOS SIEGT VERDIENT GEGEN DEN TABELLENZWEITEN SC HOLZKIRCHEN

Beim traumhaften Herbstwetter traten die Spieler des VfB Hallbergmoos am Samstag vor einer Kulisse vor rund 160 Besuchern an um gegen den Tabellenzweiten der Landesliga Südost ihr Bestes zu geben. Von Beginn an machten die VfB'ler Druck und die Abwehr der Holzkirchener zeigte Schwächen. So bereits in der 2. Min. als Nils Beckmann frei vorm Gästekeeper auftauchte, die Möglichkeit aber nicht nutzen konnte. Oder in der 8 min. als ein von Andy Kostorz geschossener Freistoß in die Mauer ging, der Nachschuss von Michael Kopp gerade noch abgeblockt wurde. In der 14. min. dann die Führung durch Nils Beckmann. Nach einem, wieder mal, von Andy Kostorz ausgeführten Freistoß und zu kurzer Abwehr der Holzkirchener jagte Nils den Ball mit "Schmackes" ins gegnerische Tor. Der Jubel war groß und fast das gesamte Team traf sich vor der Trainerbank um den ersten Treffer von Beckmann zu feiern. In der 19. min war dann endlich mal das Glück auf der Seite der Hallbergmooser als die Holzkirchener eine Riesenchance zum Ausgleich nicht nutzen konnten. Torwart Qeku war schon ausgespielt und der Holzkirchener Spieler hatte freie Schussbahn aufs Tor, doch Franz Hornof schaffte das Unmögliche und kratzte den Ball zur Freude aller noch von der Torlinie. In der 33min. hatte Andy Kostorz (wer sonst) Pech das sein Freistoß nur um Millimeter das Gehäuse der Holzkirchener verpasste. Ende der ersten Halbzeit urteilten neutrale Gäste, dass sie vom Auftritt des Tabellenzweiten enttäuscht wären, dafür die VfB'ler aber eine klasse Leistung bis dato gezeigt hätten. Auch in der zweiten Halbzeit spielten die Hallbergmooser schwungvoll auf, jedoch wurde weiterhin fahrlässig mit den Chancen umgegangen. So in der 47.min. als Markus Weber mit seinem starken linken Fuß aus kurzer Distanz abzog, das Tor aber verfehlte. Oder in der 58.min, als Andy Kostorz und Michael Kopp ihre Doppelchance nicht nutzen konnten. In der 60 min. fiel dann doch das 2:0, als Andy Kostorz aus halblinker Position ein satter Schuss ins lange Eck gelang, der dem Keeper keine Chance zur Abwehr ließ. Wer glaubte die Gäste würden jetzt eine Schippe drauflegen, wurde enttäuscht. Der Tabellenzweite spielte weiterhin ideenlos und ohne Spielwitz. Spielbestimmend waren weiterhin die Hausherren. In der 66.min. hatten die Hallbergmooser wieder so eine Großchance. Doch Gundel Mark jagte, nach Querpass Weber, das Spielgerät aus zwei Metern über das Tor. Der Anslusstreffer fiel in der 84.min. als die VfB Abwehr statt den Ball aus der Gefahrenzone zu schlagen, den Ball vertändelte und die Holzkirchener dann schnell spielend den Ball zum 2:1 versenkten. In der 87.min. wurde eine weitere Großchance vergeben, als Marc Gundel und Michael Kopp zu überhastet einen Konter abschlossen. Eine weitere Möglichkeit zum 3:1 durch Michael Kopp in der 90.min +3 konnten der Holzkirchener Keeper nur durch ein grobes Foul verhindern. Der darauf gegebene Freistoß brachte jedoch nichts ein. Es erfolgte der Abpfiff, der mit grenzenlosem Jubel des Teams und der Fans gefeiert wurde. Trainer Plattner äußerte sich nach Spielschluss: "Wir waren von der ersten Minuten an dominant und haben das Spiel kontrolliert. Ich möchte heute keinen hervorheben, sondern der ganzen Mannschaften ein großes Lob aussprechen".









(Text: Jogi/cob)

23.10.2013

Erfolgreiches Wochenende für die Großfeldmannschaften

Fast alle Großfeldmannschaften der VfB-Junioren führen am Wochenende Siege ein. Besonders groß war die Freude bei Trainer Al Schiele und Falko Mlynikowski. Ihre A-Jugend siegte trotz einer 1:0 Rücklage noch mit 4:1 Toren in Allershausen. Trainer Al Schiele war mehr als zufrieden über den Sieg, konnte er sich doch nicht erinnern jemals in Allershausen gewonnen zu haben. Die A-Jugendlichen die zurzeit Platz 6 in der Kreisklasse belegen hatten ihre beiden letzten Spiele zuletzt unglücklich verloren. Die Tore für den VfB erzielten Thomas Kätzlmeier, Joshua Balden, Marius Haslbeck und Seyit Batuhan Erdogan in Co-Produktion mit Jan Salabas. Die B-Jugend von Trainer Jürgen Kusssauer empfing Attaching, dem Verein bei dem der Trainer noch im letzten Jahr tätig war. Ein Tor von Julian Gross in der 76. Minute brachte den 1:0 Sieg für die Hallbergmooser und Platz 3 in der Kreisliga hinter der JFG Moosburg Land und Vötting. Die C-Jugend die derzeit auch noch erfolgreich im Baupokal und im Sparkassenpokal unterwegs ist musste bei der JFG T. Holledau antreten. Dank eines Tores von Sahin Howlader und eines Eigentores konnte man mit 2:0 Toren gewinnen und steht jetzt auf Platz 3. Die D-Jugend musste gegen den Nachbarn aus Neufahrn ran und siegte mit 4:1 (siehe extra Bericht). Das Team belegt nun Platz 7 in der Kreisliga. Nicht ganz so gut läuft es für die D2-Jugend von Trainergespann Steffen Trümmel und Andy Sixt. Sie verloren ihr Spiel mit 0:5 Toren gegen Kranzberg, aber die Mannschaft braucht noch etwas Zeit um sich finden. Im Kleinfeldbereich verlor die E1 gegen Kirchdorf, die E2 spielte in Langenbach 3:3, die F1 unterlag gegen Eching und die F2 siegte gegen Eching mit 2:1. Die C-Juniorinnen spielten 2: 2 gegen Manching.



Die E1 Jugend von Trainer Frank Frombeck und Mithu Howlader,
hier mit Betreuer Ernst Karl



In dieser Saison trainiert das Brüdergespann Stephan und Peter Schwirtz die F2 Jugend, die gegen Eching 2:1 gewann.



Die B-Jugend von Trainer Jürgen Kussauer die gegen Attaching mit 1:0 siegte



Erfolgreich in Allershausen die A-Jugend von Trainer Al Schiele und Falko Mlynikowski
(Text/Fotos: cob)

20.10.2013

C-Jugend des VfB gelingt Einzug ins Baupokal-Finale

Der Baupokal ist ein Turnier, in welchem nur C-Jugenden starten. Mit Siegen von 4:1 gegen Eichenfeld und 3:1 gegen Unterbruck qualifizierte sich die C-Jugend von Trainergespann Laki Tselios und Rigo Brandt für das Halbfinale. Dieses wurde bei strömenden Regen am 15. 10 im heimischen Sportpark gegen JfG Team Holledau ausgerichtet. Trotz der widrigen Wetterverhältnisse kontrollierte die C1 des VfB von Beginn an das Spiel. Gleich in den ersten Minuten vergab sie zwei Chancen ehe dann nach 9 Minuten das erste Tor fiel für die U15 Mannschaft fiel. Doch das 1:0 reichte den Jugendlichen nicht und so stürmten weiter auf das gegnerische Tor, so dass man mit einer 3:0 Führung in die Pause ging.

In der zweiten Halbzeit knüpften die Jungs an die Leistung der ersten Halbzeit an und erhöhten innerhalb von 10 Minuten auf 5:0. Die langen Laufwege und die hohe Führung führten gegen Ende zu einem Nachlassen der Konzentration und so gelang Holledau der Ehrentreffer zum 5:1 Endstand. Trotz rutschigem Rasen zeigten beide Teams ein faires Spiel. Nun gilt es für die Mannschaft von Laki Tselios und Rigo Brandt sich im Finale des Baupokals im Kreis Freising gegen den TSV Au am 5.11. zu behaupten um dann vielleicht den Pokal nach Hallbergmoos zu bringen.

Die C -Jugend des VfB spielt in der Kreisklasse und belegt aktuell Platz 5 in der Tabelle. Auch im Sparkassen-Pokal ist das Team noch im Rennen, nach einem Freilos in der ersten Runde, siegte am gegen Attenkirchen mit 7:0 und spielt im Frühjahr 2014 in der nächsten Runde.



18.10.2013

**1. Mannschaft des VfB Hallbergmoos schafft nur ein Unentschieden
gegen den FC Falke Markt Schwaben VfB lässt zu viele Chancen liegen**

Das schöne Herbstwetter bescherte der ersten Mannschaft des VfB Hallbergmoos eine Zuschauerkulisse von rund 350 Fans. Diese sahen beim Spiel der beiden vom Abstieg bedrohten Teams einen VfB, der in der ersten Halbzeit frech und dominant aufspielte und in der zweiten Halbzeit nicht wieder zu erkennen war. Zahlreiche Torchancen hatte das Plattner-Team in der ersten Halbzeit. So parierte der von Hallbergmoos nach Markt Schwaben gewechselte Torwart Florian Leininger einen Schuss von Manuel Rauscher in der 12. Minute. Ein von Andy Kostorz ausgeführter Freistoß ging in der 18. Minute nur knapp neben das Tor. Nur 2 Minuten später fiel das 1:0 für den VfB. Markus Weber spielte gelungen die Abwehr des Gegners aus und ließ dem Torwart keine Chance. Wiederum 2 Minuten später verhinderte der Keeper von Markt Schwaben einen weiteren Treffer als er einen von Andy Kostorz ausgeführten Freistoß abwehrte. Noch drei weitere Großchancen vergaben die Hallbergmooser in der ersten Halbzeit. So scheiterte in der 30. Minute Markus Weber alleinstehend vor dem Torwart, in der 34. Minute konnte Anselm Kühle einen Kopfball nach einem Angriff über rechts durch Manuel Rauscher nicht im Tor unterbringen und einen Schuss von Andy Kostorz fälschte Anselm Kühle ab und dieser ging dann knapp am Tor vorbei. In der zweiten Halbzeit erspielten sich die Hallbergmooser wenige Chancen. So in der 55. Minute als nach Vorarbeit von Nils Beckmann Ricco Scheffthaler den Ball nicht ins gegnerische Tor brachte. In der 56. Minute gelang den Gegnern aus Markt Schwaben der Ausgleich durch Dennis Stauff, der mit einem kuriosen Ball Abwehr und Torwart Osman Qeku überwand. Im weiteren Verlauf des Spiels wurde es noch hektisch und viele Fehler schlichen sich in das Hallbergmooser Spiel ein, so dass sich für den Tabellenletzten die eine oder andere Chance für ein weiteres Tor noch ergab. Aufgrund der zweiten schwachen Halbzeit der VfB'ler geht der Endstand von 1:1 in Ordnung. "Aber Hauptsache nicht Verloren", so der Kommentar einiger Zuschauer. Schwacher Trost!











18.10.2013

**Die Zweite Mannschaft des VfB Hallbergmoos ist bereits "Herbstmeister"
Benisch besiegt den SV Berglern quasi im Alleingang**

Ab der ersten Minute ließ der Tabellenführer keinen Zweifel aufkommen wer Herr im Hause ist. Bereits in der in der achten Minute gingen die Hallbergmooser das erste Mal in Führung. Stefan Spitzweg zog aus ca.20 Meter ab, der Ball wurde noch leicht abgefälscht und landete unhaltbar im Tor von Berglern, In der 12.min. bediente Ben Spar Ben Bernhard Benisch und dieser hatte keine Mühe das zweite Tor zu erzielen. Das 3:0 folgte in der 33 Minute, wieder war Behnisch zur Stelle, eine Flanke von Spitzweg köpfte er ungehindert zum Pausenstand ein. Nach einer Ecke in der 50. min. erzielte Bernhard Benisch auch das 4:0. Auch als nach diesem Treffer danach das Tempo raus genommen wurde, ergaben sich für die VfB 1er noch Chancen um das Ergebnis zu erhöhen. So traf Ben Spar noch zweimal das Aluminium. Bei der ersten gefährlichen Aktion, der Gäste in der 69min. gab es gleich einen Elfmeter, den jedoch Keeper Loibl bravurös parierte. Der Ehrentreffer für die Gäste kam in der 87.min. durch eine Unachtsamkeit in der VfB Abwehr zustande. Trainer Fredi Ostertag freute sich nach dem Sieg, äußerte sich jedoch zurückhaltend: "Mit der Herbstmeisterschaft habe man keinen offiziellen Titel eingefahren und man könne sich freuen so gut abgeschnitten zu haben, aber es sei kein Grund in Euphorie zu verfallen. Sein Team ermahne er immer das noch viele Spiele ausstehen und man weiterhin gute Leistungen abrufen müsse."









(Text Jogi, Fotos: Fohrer)

23.09.2013

SV Hebertsfelden gegen VfB Hallbergmoos 0:2

ENDLICH WIEDER EIN SIEG

Überglücklich gingen Trainer Toni Plattner und seine Spieler am Samstag nach dem Spiel gegen Hebertsfelden vom Platz. Zwei Tore von Markus Weber sicherten drei Punkte nach sechs sieglosen Spielen. Von Anfang an dominierten die Hallbergmooser das Spiel und konnten zahlreiche Torchancen herauspielen. Der Gegner hatte den mit viel Spielfreude auftretenden VfB'lern wenig entgegenzusetzen und kam kaum gefährlich vor das Hallberger Tor. Schon in der 6. Minute fiel das 1:0 für Hallbergmoos. Nach einem Torschuss von Jonas Wick konnte der Torwart von Hebertsfelden den Ball nur kurz abwehren, Markus Weber schaltete schnell und staubte den Ball 4 Meter vorm Tor ab und versenkte ihn. Auch im weiteren Verlauf des Spiels dominierten die Hallberger, der Torwart Bartosz Gajewski der Hebertsfeldener verhinderte mit einigen tollen Paraden weitere Tore. In der zweiten Halbzeit behielten die Hallbergmooser die Oberhand und kamen immer wieder zu Konterchancen, denn Hebertsfelden versuchte mit "Kick and Rush" zum Ausgleich zu kommen. Einer dieser Konter führte schliesslich zum zweiten Tor durch Markus Weber in der 64. Minute. Das 2:0 war auch das Endergebnis in einer Partie, die durch Kampf und Aufregung bestimmt war. Heftige Angriffe und Einwürfe von Trainer und Co-Trainer gegen Schiedsrichtersentscheidungen übertrugen sich auf die Spieler. Resultat: Insgesamt 6 gelbe Karten für Hebertsfelden und 4 gelbe Karten für Hallbergmoos. Dieser Sieg war sehr wichtig für die Mannschaft von Trainer Toni Plattner und lässt hoffen auf die nächsten Partien.

17.09.2013

Die ersten Punkte verschenkt!

Der VfB II musste seine ersten Punkte abgeben. In einer über weite Strecken sehr guten Begegnung hätten die Mannen von Fredy Ostertag auch einen Dreier einfahren können/müssen. Nur der Tatsache, dass man ab der 30. Minute mit zehn Mann auskommen musste (Lukac Albin bekam wegen einer Unsportlichkeit die rote Karte) und das die zahlreichen Torchancen der Hallberger Stürmer nicht konsequent genutzt wurden, hat man dieses Ergebnis zu verdanken. Die erste Hälfte war geprägt von der roten Karte und den ausgelassenen Chancen auf beiden Seiten. Die Führung für die Hallberger erzielte in der 57. Min Spielmacher Rexhepi. Er zog aus gut dreißig Meter ab, der Ball wurde unglücklich abgefälscht und senkte sich unhaltbar ins Tor der Moosinninger. In der Folgezeit verstärkten die Gastgeber ihre Angriffe, scheiterten aber immer wieder am gut aufgelegten Keeper Loibl Markus. In der 90+3. fingen sich die Hallberger, nach einem Konter, dann doch noch den Ausgleich ein. Warum man bei einem Eckball in der Nachspielzeit komplett aufrücken muss, war nach dem Spiel selbst für die Spieler als auch für die vielen VfB Fans nicht nachvollziehbar. Jedenfalls war dieses Remis für die Moosinninger glücklich und für die Hallberger unnötig.







16.09.2013

VfB, zwei verlorene Punkte...

Nach einem Eigentor und einem Elfmeter in der 1. Halbzeit verpassten es die VfB´ler nach hochkarätigen Chancen in der 2. Halbzeit einen Dreier ein zu fahren, durchbrachen aber die Niederlagenserie. Am Freitagabend empfing der VfB Hallbergmoos vor ca. 200 Zuschauern mit dem TuS 1860 Pfarrkirchen ein Team das ebenso wie der VfB erst in die Landesliga aufgestiegen war. Auch dieses Team hat sich noch nicht in der Landesliga etablieren können und hatte bisher erst 5 Punkte einfahren können, war damit Tabellennachbar. Die VfB´ler begannen wie erwartet schwungvoll und engagiert, sie erspielten sich in der Folgezeit zwei, drei nennenswerte Chancen. So in der zwanzigsten Minute als Kühle frei zum Kopfball hochstieg, der Torwart der Niederbayern aber mit einem super Reflex seine Mannschaft vor dem Rückstand bewahrte. Aber es kam wie es kommen musste. Der VfB machte das Spiel aber der Gegner die Tore. Nach einem abgewehrten Eckball kam eine scharfe Hereingabe in den Fünfmeteraum des VfB, der erneute Abwehrversuch scheiterte und gelangte unglücklich durch Wolfgang Lex ins eigene Netz. Die bis dato fast nicht in Erscheinung getretenen Pfarrkirchner führten dadurch ab der 29. min. mit 1:0. Nichts desto trotz ließ das junge Heimteam nicht die Köpfe hängen, sondern spielte weiterhin mutig nach vorne. Der Kampfgeist der Mannschaft wurde in der 45. min. mit einem Elfmeter belohnt, nachdem Kühle im Strafraum gefoult worden war. Diesen verwandelte Andy Kostotz zum 1:1 Halbzeitstand. Nach dem Seitenwechsel kamen die Pfarrkirchner besser ins Spiel, zogen aber aus ihren Möglichkeiten, zum Glück für die Hallberger, keinen Nutzen. Erst in der letzten viertel Stunde setzten die Hallberger wieder Akzente. So in der 77. min, als ein Freistoß vom Kostorz nur knapp das Ziel verfehlte. In der 82. min. scheiterte Markus Weber, der Mutterseelen allein vorm Gästeeper stand, an dessen großartigen Reflexen. In der 88. min. setzte dann Michael Kopp den Ball noch knapp an den Pfosten. So blieb es beim Unentschieden das keiner Mannschaft so richtig was bringt, aber einen kleinen Lichtblick in sich birgt, denn die Serie von Niederlagen wurde endlich durchbrochen.



09.09.2013

Wieder ein lockerer Sieg der VfB Reserve

Mit einem souveränen 7:0 Erfolg, gegen die hoffnungslos unterlegenen Eichenrieder, machte die Mannschaft ihrem Trainer Fredy Ostertag ein vorgezogenes Geburtstagsgeschenk. Die Reserve vom VfB zeigte von Anfang an gegen Eichenried schönen Kombinationsfußball, da war es nur eine Frage der Zeit wann das erste Tor fällt. Es dauerte jedoch bis zur 25. min. bis Spar Ben die Führung erzielte. Das es zur Halbzeit dann nur 2:0 (ebenfalls Spar) stand, war wieder mal der eigenen Unzulänglichkeit zu verdanken. Die besten Chancen wurden Reihenweise "verballert". Das die zweite Hälfte besser verlief, vom Ergebnis her, lag an der Tatsache das die Jungs nun ihre Chancen besser verwerteten. In der 46. min. verwandelte Schwirtz einen Foulelfmeter zum 3:0. Das vierte Tor erzielte Spar (60. min.) nach einem Mustergültigem Anspiel von Rexhepi. In der 73. und 76. min. erhöhte Behnisch B. auf fünf und sechs zu null. Das Endergebnis von 7:0 machte De Simone in der 88. min. "Die Mannschaft spielte in der zweiten Hälfte viel konzentrierter und ruhiger die Angriffe zu Ende als in der ersten Halbzeit" so das Resümee von Ostertag. Betreuer Bär Andreas (Bärli) gleich nach dem Spiel): "Bessa geht's nimma!" Den Beweis kann man am kommenden Wochenende beim Spitzenspiel gegen Moosinning abliefern.







02.09.2013

Da wäre mehr möglich gewesen

Mit 3:4 verloren die Hallbergmooser am Freitag 30.8. gegen den TSV Waldkirchen. Auch diesmal wäre die Niederlage vermeidbar gewesen. Schon der Auftakt zum Spiel war aufregend. Ein Teil der Zuschauer ca. 150 Zuschauer hatte noch nicht richtig Platz genommen, da führten schon die Gäste aus Niederbayern, weil sie von Anfang an die Unkonzentriertheit der VfB Hintermannschaft ausnutzten. Direkt in der 90. sec. sah die Abwehr der VfB'ler das erste Mal nicht gut aus, als die Gäste sich seelenruhig den Ball im Sechszehner zu spielten und Torwart Markus Loibl das erste hinter sich greifen musste. Weniger Minuten später, in der elften Minute, segelte ein Freistoß der Waldkirchener in den Fünfmeteraum des VfB und ließ sowohl die Abwehr noch Torwart Loibl gut aussehen. Der Waldkirchner Alexander Galle nahm das Geschenk dankend an und köpft ungehindert das 2:0. Dieses zweite Tor rüttelte die Hallberger wach und erspielten sich ihrerseits Möglichkeiten den Anschlusstreffer zu erzielen. Aber wenn man einmal Pech hat, dann bleibt einem das Pech treu. So gab der Schiedsrichter dem VfB einen klaren Foulelfmeter nicht und drei hochkarätige Chancen werden kläglich vergeben. So geschehen in der 15. und 30. min durch Markus Weber und in der 44. min. durch Michael Kopp. "Ich wüsste nicht, was ich denen jetzt in der Kabine sagen sollte. Viel haben die Jungs ja nicht verkehrt gemacht, aber das was verkehrt gemacht wurde, war gravierend und wurde sofort bestraft", resümierte der Ex-Trainer der zweiten Mannschaft "Pille" Pillmayer in der Halbzeitpause. In der zweiten Spielhälfte gestalteten die VfB'ler ihr Spiel offener, wurden dadurch aber auch anfälliger für Konter. So geschehen in der 56. min, als die Niederbayern ihren dritten Treffer erzielten. Dann ging es auf dem Spielfeld turbulent zu. Erst erzielte Andy Kostorz in der 74. min mit einem tollen Freistoß den Anschlusstreffer zum 1:3. Dann, in der 77. min gab der Unparteiische nach einem groben Foulspiel an Nils Beckmann durch den eingewechselten Waldkirchner Dominik Schmöller Rot. Nur eine Minute später erzielte Michael Kopp mit einem satten Schuss aus 18 Metern das 2:3. Darauf folgte direkt der nächste "Aufreger". Beim Anstoß der Waldkirchner erhält der VfB'ler Dennis Hammerl die rote Karte wegen unsportlichem Verhalten. Das vierte Tor der Gäste erzielte Fabian Wiemeier in der 83. min, wiederum nach einem Konter. In der Nachspielzeit fiel noch das 3:4. Michael Kopp erzielte sein zweites Tor. Trainer Plattner äußerte sich leicht angegriffen nach dem Spiel: "Es ist doch paradox, wenn ich fast jede Woche erzähle, dass meine Mannschaft gut spielt, wir aber jedes Mal mit leeren Händen da stehen, weil das Team nicht von der ersten bis zu letzten Minute konzentriert ist." Das sieht nicht nur der Trainer so!



(Text jogi/cob, Fotos:cob)

02.09.2013

Überzeugender Sieg der zweiten vom VfB

"Mit dem Spiel und Ergebnis bin ich voll zufrieden. Bei zwei verschossenen Elfern und noch einer Vielzahl von Chancen hätte das Ergebnis schon höher ausfallen müssen. So kann sich Finsing bei unseren Stürmern bedanken das es nicht zweistellig wurde". So sah es Fredy Ostertag nach dem Spiel. Von der ersten Minute weg gaben die Hallberger den Ton an und ließen den Gästen nicht den Hauch einer Chance. Fast im Minutentakt ergaben sich die Einschussmöglichkeiten (z.B. Elfmeter verschossen) die zum größten teils ungenutzt blieben. Mit einem bis dahin schmeichelhaften 3:0 wechselte man die Seiten. Die zweite Hälfte spiegelte die Erste wieder. Auch hier verschoss man einen Elfer und vergab eine Vielzahl von Großchancen. So wurde es zum Schluss ein hoch verdienter 7:0 Erfolg. Die Tore erzielten in der ersten Hälfte: Gundel Mark, Spar Ben, Fabio Lo Vullo. In der zweiten Hälfte: Benisch Bernhard, Spar Ben, Fabio Lo Vullo, Gundel Mark.







29.08.2013

A-Jugend des VfB Hallbergmoos erhält neuen Trikotsatz

Einen nagelneuen Trikotsatz, einen Spielball und Getränke erhielten die A-Jugendlichen des VfB Hallbergmoos von gleich mehreren Firmenvertretern überreicht. Dem Getränkehandel K&F, der heuer sein 20 jähriges Bestehen feierte, wollte die bekannte mittelständische Mineral-Heilquellen GmbH Ensinger ein Geschenk machen. Die beiden Geschäftsführer von K&F Josef Fischer und Christian Krätschmer überlegten nicht lange und schlugen statt eines Geschenkes vor der Fußballjugend des VfB einen Trikotsatz zu spendieren. Da Ensinger seit Jahren im Gebiet Sportbereich Mannschaften sponsert nahmen die Vertreter des Unternehmens diesen Vorschlag gerne auf. Jetzt wurde der Trikotsatz überreicht und die Trainer und Jugendlichen konnten sich auch gleich von der erfrischenden Wirkung des Wassers überzeugen, dass durch einen hohen Magnesiumanteil Wadenkrämpfen vorbeugt. Aber auch die neuen Trikots kamen bei den Jugendlichen an: Diese sein echt cool und hip. Neben der Unterstützung von Sportvereinen ist Ensinger auch einer der Sponsoren des Merkur-Cups und das mittelständische Unternehmen war eins der Ersten das eng mit Sportlern zusammenarbeitete. So startete die Firma Ensinger schon in den 70zigen gemeinsam mit dem VfB Stuttgart eine Zusammenarbeit auf dem Gebiet gesunde Getränke. In Baden-Württemberg stattete der Getränkehersteller schon viele Vereine mit Trikotsätzen aus und auch in Bayern laufen nun schon einige Teams mit Trikotwerbung von Ensinger auf. Die Spieler und Trainer des VfB freuen sich über ihre neue Ausstattung und danken Werner Zimmermann, Alexander Ruf und Thomas Fritz von der Ensinger Mineral-Heilquellen GmbH sowie Josef Fischer (K&F Getränkehandel) und Christian Krätschmer (K&F Getränkehandel/ Roth Getränkelogistik)



Die Trainer und Jugendlichen beim ersten Foto-Shooting



Die A-Jugendlichen beim Getränketest



Werner Zimmermann (Repräsentant Ensinger Mineral-Heilquellen GmbH) Josef Fischer (K&F Getränkehandel), Alexander Ruf (Prokurist Ensinger Mineral-Heilquellen GmbH), die A-Jugendlichen mit ihren Trainern Falko Mlynikowski und Christian Schiele, sowie Thomas Fritz (Geschäftsführer CEO) und Christian Krätschmer (K&F Getränkehandel/ Roth Getränke Logistik)

(Text jogi/cob, Fotos:cob)

28.08.2013

Keine Revanche gegen Eching/

VfB verliert auch beim zweiten Aufeinandertreffen

Insgeheim hatten die rund 100 Zuschauer gehofft dass das Dienstagsspiel des VfB Hallbergmoos im Zuge der Toto-Pokalqualifikation eine Wende in der Niederlagenserie bringen würde, doch es änderte sich nichts. Auch in der Partie gegen den Nachbarn spielte das Plattner-Team auf gleichem Niveau wie der Gegner, aber als Sieger ging wieder das andere Team vom Platz. Ein Abseitstor in der 13. min, zwei gute Chancen in der 22. min. und in der 26. min. zeigten, dass die Hallberger spielerisch jederzeit mithalten konnten. Auch die Abwehr stand stabil, Torwart Markus Loibl musste nur einmal eingreifen und da war er auf dem Posten. Die besseren Aktionen in Halbzeit eins waren eindeutig auf Seiten der VfB'ler. Die zweite Halbzeit begann die Heimmannschaft offensiver. Ein Schuss vom Andi Kostorz in der 48. min. verfehlte knapp das Ziel, Schefthaler brachte seinen Kopfball in der 60. min. nicht im leeren Tor unter und eine verunglückte Rückgabe eines Echinger Spielers in der 69. min., ging nur knapp am leeren Tor vorbei. Aber es kam wie es kommen musste. Eine Bogenlampe in der 72. min., aus gut 40 m, von Bircan Eren bracht die Führung für die Echinger. In der 77. min. schaffte Anselm Küchle den Ausgleich nach schöner Vorleistung von Nils Beckmann. Küchle hielt "nur noch den Schlappen hin" und die Zuschauer auf den Rängen bejubelten den Ausgleich. Drei Minuten später erfolgte fast die Führung für die Jungs aus der Moosgemeinde als nach einer präzisen Flanke von Nils Beckmann Anselm Küchle den Kopfball aus vier Metern über das Tor setzte. In Führung stattdessen gingen die Echinger, als nach einer sehenswerten Kombination in der 82.min dem Torjäger der Zebras, Fabijan Hrgota, das etwas schmeichelhafte 1:2 gelang. Der dritte Treffer der Echinger fiel in der 3. min. der Nachspielzeit durch ein Eigentor von Tim Gebhard. Kurz gesagt: "Wenns koa Glück ned host, nahad kummt des Pech ano dazua"







(Text jogi/cob, Fotos:cob)

26.08.2013

Auch im vierten Spiel ging die zweite des VfB als Sieger vom Platz.

Bereits in der dritten Minute erzielte Rexhepi, nach schönem Zuspiel von Lo-Vullo, die Führung für die Hallbergmooser. Der schwungvolle Beginn wurde in der 8.min. mit den 2:0 belohnt, Spar Ben schloss einen schnell vorgetragenen Angriff erfolgreich ab. Eine Unachtsamkeit der VfB'ler ermöglichte den Eittingern in der 20. min. den Anschlusstreffer zu erzielen. Nach einer Maßflanke von Lukac Albin, erhöhte Benisch Bernhard in der 49. min. per Kopf zum 3:1. Es gab noch jede Menge Chancen das Ergebnis höher zu gestalten, aber wie auch die Spiele davor vergab man die besten Einschussmöglichkeiten. So blieb es beim Standardergebnis der letzten Spiele, ein verdienter 3:1 Erfolg.







21.08.2013

Der VfB besiegt sich wieder selbst

Die Zuschauer im Ampfinger Isenstadion sahen über weite Strecken ein mäßiges Landesligaspiel. Die Aktionen in der ersten Halbzeit waren recht überschaubar. Nach einem verhaltenen Beginn gab es in der 8. min. den ersten Aufreger als Ricco Scheffthaler alleine auf der rechten Seite Richtung Ampfinger Tor marschierte. Aus 13 Metern setzte er den Ball unbedrängt an die Unterkante der Latte. Den Nachschuss von Sammy Ammari parierte der Keeper der Ampfinger bravourös. Es folgte die Zeit der Ideenlosigkeit, denn von beiden Mannschaften kam über lange Zeit nichts Nennenswertes und kein Team brachte vor dem Torraum etwas zustande. Erst in der 44. Minute kam noch mal Stimmung auf. Nach einem herrlichen Zusammenspiel von Ricco Scheffthaler und Markus Weber im Strafraum der Ampfinger zirkelte Weber den Ball unbedrängt an den Pfosten, den Abpraller setzte Nils Beckmann neben das Tor. Zur zweiten Halbzeit kamen die Ampfinger mit mehr Elan aus der Kabine. Schon nach wenigen Minuten sorgten die Hausherren für mehr Gefahr vor dem VfB Tor als in der gesamten ersten Hälfte. Die Führung der Ampfinger erfolgte in der 62. min durch Yazici, der die unter völligem Black Out leidende Abwehr ausspielte. Bis zu diesem Zeitpunkt hatte die Verteidigung noch solide gestanden, doch das Gegentor brachte die Abwehr in Unordnung. Auch beim zweiten Treffer der Ampfinger durch Kart Özgür in der 71. min. agierten die VfB'ler nicht souverän. Die Plattnerelf bemühte sich weiterhin um ein positives Ergebnis, doch an diesem Tag klebte das Pech an den Stiefeln. Selbst der sonst sichere Torjäger Sammy Ammari schloss in der 76.min freistehend vorm Ampfinger Tor zu überhastet ab. Den dritten Treffer in der 87. min. erzielte wiederum Kart Özgür nach einer Maßflanke, mit dem Kopf. Nach dem Schlusspfiff war die Ratlosigkeit und Niedergeschlagenheit den Hallbergmoosern recht deutlich zu sehen, hatte man sich gegen Ampfing doch mehr ausgerechnet.



21.08.2013

Respektables Ergebnis gegen Al-Nasr Sports Club

Internationaler Flair verbreitete sich im Stadion als der VfB zum Freundschaftsspiel gegen Al Nasr im Hallbergmooser Sportpark auflief. Die Begrüßung beider Teams mit den Nationalhymnen als auch eine kurze Ansprache von Bürgermeister Klaus Stallmeister sowie das überreichen von kleinen Präsenten an die Gäste unterstrich die Besonderheit dieses Aufeinandertreffens. Insgesamt 106 zahlende Besucher und etliche Zaungäste konnten von Anfang an ein recht gefälliges und diszipliniertes Spiel des Plattner Teams gegen die Profis aus Dubai beobachten. Die erste nennenswerte Aktion kam sogar vom VfB, nach einem Freistoß vom Andreas Kostorz in der 18. Min., der jedoch kein Problem für den Torwart bedeutete. Das einzige Tor des Abends machten aber die Profis aus Dubai in der 24. Min. Nach einem scharf getretenen Freistoß erzielte der Stürmer Bruno Cisai, per Kopf, das 0:1. Das war aber auch die einzige nennenswerte Aktion der Saudis. Auch die zweite Hälfte war, aus Hallberger Sicht, recht ansehnlich. Die VfB'ler erspielten sich nach tollen Kombinationen die eine oder andere Chance heraus. So erhielten Nils Beckmann (56. Min.) und Markus Weber (90. Min.) jeweils die Möglichkeit den Ausgleich zu erzielen, was aber durch das Können des Torwarts verhindert wurde. Für das junge Team des VfB war es im Großen und Ganzen ein tolles Erlebnis, zumal Trainer Toni Plattner alle Spieler zum Zuge kommen ließ. Den Spielern sollte dieses Freundschaftsspiel Selbstvertrauen gebracht haben für die weiteren Aufgaben in der Landesliga, denn schließlich hat man knapp gegen ein Team verloren das in seiner Heimat in der höchsten Liga spielt.



(Text jogi/cob, Fotos:cob)

21.08.2013

AH-Familienausflug

VfB-AH hat Spaß beim Fußballgolfen

24 Erwachsene und Klein-Lennard hatten großen Spaß beim diesjährigen AH-Ausflug ins Chiemgau. Am frühen Samstag- ging die Reise von Hallbergmoos nach Inzell-Adlgaß. Zunächst stand die Wanderung über einen Waldlehrpfad zum Frillensee und zurück nach Adlgaß auf dem Programm. Die Hallbergmooser Reisegruppe wurde dabei gleichermaßen von den Naturinformationen des Lehrpfades, wie auch von den gewaltigen Bergmassiven des Staufens und Zwiesels sowie von der Idylle des Gebirgssees beeindruckt. Der seichte See gilt neben dem Funtensee als kältester See Deutschlands. Auf dem Frillensee begann auch die Geschichte des deutschen Eisschnelllaufsports. Der spätere Olympiasieger Erhard Keller hat noch die eine und andere Trainingseinheit auf dem See absolviert, ehe in den 60er Jahren das Inzeller Eisstadion gebaut wurde. Bei herrlichem Wetter wurde anschließend im Forsthaus Adlgaß eingekehrt und zu Mittag gegessen. Auch die Möglichkeit an einem Gästeschiessen

auf dem 50m-Kleinkaliberstand teilzunehmen wurde von einigen genützt. Am Nachmittag kam dann das eigentliche Highlight des Ausflugs. 15.30 Uhr war Tee-Time auf dem Soccerpark-Inzell, der größten Fußball-Golfanlage hierzulande. 18 Männer spielten um den Hallbergmooser Wanderpokal, den Hansi Kronauer letztes Jahr auf dem Premiumplatz mit 79 Schüssen gewann, während vier Frauen auf dem Funplatz (ebenfalls 18-Loch!!!) ihr Bestes gaben. Auch der vierjährige Lennard Kronauer wollte es wissen und begleitete mit großer Begeisterung und eigener Scorerkarte seinen Papa. Auch in diesem Jahr hatten alle Teilnehmer/innen riesigen Spaß beim munteren Ballspiel. Erst kurz nach 19 Uhr war das letzte Flight im Ziel und die Auswertung war wieder sehr spannend. Der Pokal ging diesmal an Uwe Rüddenklau, der 78 Schüsse auf seiner Scorerkarte hatte. Zweiter und Gewinner einer Proseccoflasche war Vorjahressieger Hansi Kronauer mit 82 Schüssen. Herbert Gattinger wurde als Dritter bei 83 Schüssen mit einer Flasche Sekt entlohnt. Sehr gute Ergebnisse erzielten auch die Oldies, Peter Pittrich und Stefan Geiger, die gemeinsam mit 85 Schüssen den 4. Platz belegten. Carsten Meis wurde mit 86 Schüssen Sechster, gefolgt von den "Jungspunden", Joshi Balden (87), Robin Balden (88), Paul Hannig (90) und Maxi Gattinger (91). Letzter im Ranking und damit kein Vorbild für seine Schützlinge wurde AH-Trainer Hans Hartshauser mit 105 Schüssen. Er hatte sich an zwei Löchern die Maximalpunkte eingefangen und war damit chancenlos abgeschlagen. Besser machte es seine Ehefrau Gisela, die die Damenkonkurrenz mit Gerda Streitberger gewann. Nach einer bayerischen Brotzeit im Clubheim und ausreichender Spielanalyse wurde die Heimreise angetreten und ein toller Ausflugstag abgeschlossen. Die weiteren Ergebnisse: 11. Vitus Schneider (92); 12. Martin Balden (93); 13. Dirk Wesner (96); 14. Sascha Habel (97); 15. Thomas Sedlmeier (98); 16. Ralf Hannig (99); 17. Falko Mlynikowski (101)



Das gemeinsame Gruppenbild



Nicht kopflos wie hier auf dem Bild sondern mit viel Liebe organisierte AH-Trainer Hans Hartshauser den Ausflug



Nicht mit dem Schläger sondern mit dem Fuß galt es einzulochen
(Text Hans Hartshauser, Fotos Balden)

20.08.2013

Hallbergmoos verliert Aufsteigerduell mit 1:3 gegen Erlbach

Bei sonnigen und warmen Wetter verfolgten am Samstag an die 200 Zuschauer das Spiel der ersten Mannschaft gegen den Tabellensechsten SV Erlbach. Die erste Halbzeit endete 0:0, da beide Teams ihre Chancen zur Führung nicht nutzen konnten und die Partie in den ersten 45. Min. recht ausgeglichen war. So schloss z.B. der freistehende Erlbacher Waldher in der 14. Min. zu überhastet ab und vergab seine Chance. In der 16. Min. hatte Michael Kopp das Pech, dass sein Schuss gegen die Latte der Erlbacher donnerte. Auch ein schöner Fernschuss von Sammy Ammari in der 22. Min. verfehlte das gegnerische Tor nur knapp. Die letzte Chance in der ersten Halbzeit hatte der Erlbacher Schmidt, der nach einem Missverständnis in der VfB Abwehr das Geschenk jedoch nicht verwerten konnten. Zur zweiten Halbzeit wurde gewechselt und für Marc Gundel kam Nils Beckmann auf den Platz. Dieser hatte gleich zu Beginn in der 46. Min. eine Chance, doch der Erlbacher Torwart parierte den Schuss des allein vor ihm stehenden Beckmann hervorragend. Schon eine Minute später hatte Andreas Kostorz die nächste Möglichkeit den VfB in Führung zu bringen. Sein 20 Meter Schuss nach einer Ecke verfehlte jedoch das Ziel. Doch nach diesem schwungvollen Auftakt der zweiten Halbzeit drehte sich das Spiel und individuelle Fehler leiteten die Niederlag für den VfB ein. So geschehen als in der 51. Min. ein langer Ball den Fünfmeteraum des VfB erreichte, die Abwehr dem Ball hinterher sah und der Keeper auf der Linie kleben blieb und es so dem Erlbacher Roland Schmidt keine Mühe bereitete den Ball zum 0:1 einzuköpfen. In der 62. Min. schätzte die VfB-Abwehr eine Situation im Torraum falsch ein, die Erlbacher als abgezockteres Team spielten weiter und Simon Salzinger erzielte das 0:2. Das 0:3 fiel direkt eine Minute später als der junge VfB Keeper Franz Hornof einen harmlosen Ball fallen lässt und Christoph Riedel den Fehler des Torwarts gnadenlos ausnutzte. Auch die Einwechslungen von Markus Weber für Florian Fink und Ricco Scheftthaler für Mario Mutzbauer konnten das Spiel nicht mehr drehen und anders als sonst gab es kein Aufbäumen des VfB's gegen die Niederlage, denn auch der Anschlusstreffer in der 89. Min. zum 1:3 wurde bezeichnenderweise nicht vom VfB erzielt, sondern resultierte aus einem Eigentor. Kommentar: Diese Niederlage war unnötig, wenn die Fehler abgestellt werden, das Selbstvertrauen und ein wenig mehr Cleverness wieder hinzukommen, die man in dieser Liga braucht. Dann kommen auch wieder andere Zeiten. Kopf hoch Jungs.





(Text Jogi/Cob, Fotos cob)

19.08.2013

VfB II weiter Siegreich

Die zweite des VfB Hallbergmoos ist auch im dritten Spiel Siegreich. Auch wenn es nach elf Minuten nicht so ausgesehen hat. In der Abwehr wird zu unkonzentriert oder überheblich agiert, dieses Geschenk nimmt der Dietersheimer Stürmer dankend an und hämmert den Ball unhaltbar ins Netz des VfB. Die Führung der Gastgeber war ein wenig überraschend, denn bis zu diesem Zeitpunkt hatten die VfB'ler schon zwei hundertprozentige Chancen durch Fabio Lo-Vullo und de Simone. In der 38. Min war es dann der Langzeiturlauber Wick Jonas der den Ausgleich erzielte. Nach einem schönen Anspiel durch Rexhepi schob Wick den Ball überlegt am Keeper der Dietersheimer ins Tor. Die zweite Halbzeit war dann spielerisch um einiges besser, nur die Chancen Verwertung war eigentlich, mit einem Wort gesagt "Katastrophal". Lo-Vullo, de Simone, Rexhepi, Wick, und Spar ließen die besten Chancen zu leichtfertig liegen. Auch ein Frank Mill Gedächtnis Schuss war dabei. Torwart ausgespielt, aber dann aus zwei Meter den Pfosten zu treffen, das schafft auch nicht ein jeder. Nach einem sehenswerten Angriff in der 58. Min. gingen die VfB'ler dann doch durch Rexhepi verdient in Führung. Auch das 3:1 für die Gäste, 70. Min., war ein Konter aus dem Lehrbuch. Über drei Stationen kam der Ball zu Marco Schmidt der dann Souverän vollendete.











(Text Jogi / Fotos Fohrer)

16.08.2013

**VfB Hallbergmoos-Goldach bestreitet Freundschaftsspiel gegen
Mannschaft aus der Premier Division der Vereinigten Arabischen Emirate**

Rund Der VfB Hallbergmoos-Goldach bestreitet am Dienstag 20.8. um 19.00 Uhr ein Freundschaftsspiel gegen den Fußballclub Al-Nasr Sports aus Dubai im Hallbergmooser Sportpark .Der Club, aus den Vereinigten Arabischen Emiraten, spielt in der Premier Division, der höchsten Spielklasse des Landes und war dort dreimaliger Meister und Pokalsieger .Al Nasr bereitet sich gerade auf die neue Saison vor und absolviert derzeit ein Trainingslager in Bayern. Trainer Plattner äußerte sich auf die Beweggründe für diesem Spiel: "Eine willkommene Abwechslung in unserem Trainingsplan und zusätzliche Motivation für meine Spieler. Es ist auch eine ungemeine Wertschätzung gegenüber dem VfB, dass so ein international bekannter Verein gegen uns ein Spiel macht." Der Kontakt für dieses Testspiel kam über den ehemaligen Spieler Sebastian Schulz des VfB Hallbergmoos und seiner Agentur S2 SPORTS zustande.



10.08.2013

**VfB Hallbergmoos 1. Mannschaft gegen TSV Dachau
zum 4:2 Sieg gekämpft**

An die 150 Zuschauer verfolgten am Freitagabend das dritte Heimspiel des VfB in der Landesliga Südost und sahen eine starke Leistung des Teams von Trainer Toni Plattner. Dabei waren die ersten Minuten von nervösen Abspielen und hektischen Pässen geprägt und es fehlte dem jungen Heimteam an Ruhe und Konzentration. In dieser Phase fiel auch das 0:1 durch den Gegner TSV Dachau, dessen Spieler Oliver Wargalla einen Fehler von Torwart Franz Hornof eiskalt ausnutzte. Aber die Hallbergmooser zeigten Moral und machten Druck. So auch in der 15. Minute als Wolfgang Lex einen Kopfball knapp am gegnerischen Torvorbeidrückte. In der 17. Minute hatten die Hallbergmooser Glück als ein Dachauer Freistoß nur knapp das Tor verfehlte. Großen Jubel gab es in der 23. Minute als durch einen Flanke von Sammy Ammari Daniel Hartshauer mit einem Seitenfallzieher den 1:1 Ausgleich erzielt. Ab diesem Zeitpunkt ging ein Ruck durch das Heimteam. Während die Dachauer noch eine Großchance in der 28. Minute hatten, die von Torwart Franz Hornof glänzend abgewehrt wurde, kamen die Hallbergmooser immer öfter vor das gegnerische Tor. So fiel auch in der 33. Minute das 2:1 Führungstor. Sammy Ammari nutzte ein zu ungenaues Rückspieles eines Dachauer Abwehrspielers und versenkte den Ball im Tor. Zwei weitere Torchancen hatte Ammari noch in der 43. und 45. Minute, doch beide führten nicht zum Erfolg.

Auch in die zweite Halbzeit starteten die VfB'ler sehr offensiv. Ein starker Kracher von Daniel Hartshauer in der 47. Minute verfehlte ebenso das Tor, wie auch ein weiterer Torschuss von Sammi Ammari in der 52. Minute, der alleine vorm Torwart stehend seine Chance leichtfertig vergab. In der 56. Minute war es Ammari der das 3:1 durch seine Vorlage auf Anselm Kühle einleitete. Dieser Treffer löste heftige Diskussionen aus, da in dieser Situation der Linienrichter fälschlicherweise Abseits angezeigt hatte, der Schiedsrichter jedoch weiterspielen ließ. In der 62. Minute gelang den Dachauern durch Daniel Tarmann der Anschlusstreffer zum 3:2 und in der 64. Minute hatten die Dachauer nach einem Kopfball die große Möglichkeit auszugleichen. Stattdessen versenkte Andreas Kistorz nach einer Ecke mit einem Hammerschuss den Ball im gegnerischen Tor und erzielte das 4:2, welches auch zugleich der Endstand war. Auch ein Freistoß der Dachauer in der 80. Minute konnte dank einer guten Aktion des VfB Torwarts das Ergebnis nicht mehr ändern und das junge Team des Aufsteigers durfte so seinen ersten Sieg feiern.

Kommentar von Trainer Toni Plattner zum Spiel: Ein verdienter Sieg. Die kämpferische Einstellung meiner Mannschaft war super!

Nach dem Spiel war Trainer Toni Plattner erst einmal sprachlos und schüttelte nur noch den Kopf. „Nur nicht die Nerven verlieren und jetzt den Burschen ihren Glauben an ihre eigene Stärke wieder vermitteln“, so seine Worte, nachdem er sich wieder gefangen





(jogi/cob)

05.08.2013

VfB Hallbergmoos verliert trotz 2:0 Führung gegen Ataspor München mit 5:3

Beim Aufeinandertreffen der beiden Aufsteiger aus der Bezirksliga hatte das Team von Trainer Toni Plattner zunächst die Nase vorn. Denn nach einem Konter in der ersten Minute ging der VfB durch Sammy Ammari in Führung, nachdem er den Pass aus der Tiefe von Anselm Kühle erhalten hatte. Die VfB'ler machten Druck. So ging in der 15. Minute ein Freistoß von Andy Kostorz nur knapp am Tor vorbei und in der 17. Minute hatte sich Sammy Ammari auf der rechten Seite alleine durchgesetzt, doch sein Abspiel auf Anselm Kühle war zu ungenau. Erst in der 36. Minute kam es zur ersten nennenswerten Aktion von Ataspor, doch der Freistoß aus 18 m war harmlos.

Kurz vor Ende der ersten Halbzeit hatte sich Samyi Ammari wieder einmal durchgesetzt. Alleine vorm Tor wurde er von einem Abwehrspieler von Ataspor im 16er umgerissen. Obwohl dieser als letzter Mann die Notbremse zog, gab es keine rote Karte für den Abwehrspieler. Der gegebene Freistoß kam wieder zu harmlos.

Das Fazit über die erste Halbzeit: Die Abwehr hat sich gegenüber den letzten Spielen sehr verbessert, das Spiel nach vorne wirkte sehr gefällig. Die Führung zu diesem Zeitpunkt mehr als verdient.

Die zweite Halbzeit begann wie die erste Halbzeit endete. Levent Novy wurde rechts schön freigespielt, aber wieder ein zu ungenauer Pass in die Mitte vereitelt die Torchance. In der 49. Minute fällt das 2:0 durch Sammy Ammari, nachdem Andreas Kostorz zuvor einen langen Ball in den 16er gespielt hatte. Ammari nimmt den Ball an, lässt den Torwart der Türken nicht gut aussehen und spitzelt den Ball am Torwart vorbei.

Was sich nach der 2:0 Führung abspielte, kann niemand erklären. Nervosität machte sich beim VfB breit. Pässe wurden ungenau zugspielt, die Ballverluste häuften sich. Ataspor München, die nach der Rücklage quasi schon am Boden lagen, wurde durch die Fehler des VfB's wieder aufgebaut. So hämmerte in der 60. Minute ein Mittelfeldspieler der Münchner ungestört den Ball an den rechten Pfosten der Hallberger um dann von einem türkischen Stürmer im VfB Tor versenkt zu werden.

In der 62. Minute fiel das 2:2, nachdem die Abwehr dem Gegner nur zugeschaut hatte. Durch den Ausgleich beflügelt, war das Team von Türkgücü-Ataspor nicht mehr zu halten. In der 69. Minute nutzten die Türken Unstimmigkeiten in der Hintermannschaft um mit 3:2 in Führung zu gehen.

In der 76. Minute fiel das 4:2, denn die Abwehr des VfB war quasi nichtmehr vorhanden, sondern reagierte wie ein aufgescheuchter Hühnerhaufen. Der Anschlusstreffer von Sammy Ammari per Kopf zum 4:3 brachte auch keine Ruhe zurück ins Spiel. In der 89. Minute kamen die Türken mit einem Kontertor zum 5:3, dem Endergebnis. Dass das Spiel nicht noch höher verloren ging, verdankten die VfB'ler ihrem Keeper Franz Hornof, der sich in der Schlussphase mehrmals gut in Szene setzte und weitere Treffer verhinderte.

Nach dem Spiel war Trainer Toni Plattner erst einmal sprachlos und schüttelte nur noch den Kopf. „Nur nicht die Nerven verlieren und jetzt den Burschen ihren Glauben an ihre eigene Stärke wieder vermitteln“, so seine Worte, nachdem er sich wieder gefangen hatte.
(cob)

04.08.2013

Auftaktsieg des VfB Hallbergmoos II

Mit einem klaren 3:0 gegen TSV Wartenberg II erfüllte die Mannschaft die Vorgaben vom Trainer Fredi Ostertag. Der VfB war über die ganze Distanz, von den ersten 15. Min. mal abgesehen, klar die bessere Mannschaft. Die Führung der Hausherren erzielte Spar Ben in der 39. Min. nach einem herrlichen Anspiel von Gebhard Tim. Drei Minuten später wird dem VfB ein Foulelfmeter zugesprochen, der wird aber so schwach vom Gebhard getreten das der Gästekeeper keine Mühe hatte ihn zu parieren. Nach einer herrlichen Kombination über Spar Ben und Behnisch Bernhard hatte Fabio Lo Vullo in der 44. Min. keine Mühe die Kugel zum 2:0 über die Linie zu schieben. Auch in der zweiten Halbzeit spielten die Jungs vom VfB, trotz großer Hitze, teilweise schönen Kombinationsfußball. In der 65. Min. erhöhte Spar Ben mit einem Flugkopfball auf 3:0. Chancen für einen höheren Sieg waren vorhanden, wurden jedoch leichtfertig vergeben.



(Jogi)

27.07.2013

VfB Hallbergmoos gegen FC Gerolfing

Kein Happy End, VfB kann 2:4 Rückstand nicht mehr ausgleichen

Bei tropischen Temperaturen waren an die 180 Zuschauer in den Sportpark gekommen um die Partei des VfB Hallbergmoos gegen Gerolfing zu sehen. Bei Temperaturen von über 35° hatten die Hallbergmooser in der 11. Minuten ihre erste große Chance durch einen Schuss von Ricco Scheffthaler. Auch ein schönes Doppelpassspiel von Neuzugang Levent Novy mit Anselm Kühle scheiterte in Minute 22, diesmal war der Torschuss zu harmlos. In der 24. Minute nutzte der Gerolfinger Spieler Torsten Holm die zu kurze Abwehr und konnte freistehend vorm Tor den Ball zum 0:1 versenken. Der VfB antwortete fast direkt als Sami Amari nach einem Zuspiel von Markus Weber den Ausgleich zum 1:1 erzielte. In der 39. Minute gingen die Gäste, durch Markus Weber in Führung, wobei die ganze Hintermannschaft bei diesem Treffer nicht vorhanden war. In der Pause kam Nils Beckmann für Ricco Scheffthaler.

Nach der ersten Halbzeit, die sich insgesamt als lauer Sommerkick präsentiert hatte und in der es an Spielgenauigkeit und konzentrierten Abwehrverhalten gemangelt hatte, machten die VfB'ler Druck. Ein Freistoß von Sami Amari in der 46. Minuten ging knapp daneben und in der 52. Minute traf Andreas Kostorz nur die Latte. Mit der Einwechslung von Daniel Hartshauser für Michael Kopp begannen 10 spielentscheidende Minuten. In der 62. Minute erfuhr das beherzte Aufspiel des VfB einen derben Rückschlag: Torhüter Florian Leininger berührte als letzter Mann einen Stürmer der Gerolfinger und der Schiedsrichter zog Rot gegen den Hallbergmooser Torwart und gab einen Elfer, der obwohl Ersatztorwart Franz Hornof die richtige Ecke gewittert hatte, zum 1:3 führte. Für den eingewechselten Ersatztorwart war Wolfgang Lex vom Feld gegangen. Dank eines von Andreas Kostorz verwandelten Handelfmeters konnten die Hallbergmooser in der 65. Minute auf 2:3 verkürzen, doch die zarte aufkeimende Hoffnung der Fans, dass das Spiel noch gedreht werden könnte, erhielt in der 66. Minute einen Dämpfer als der Gerolfinger Stefan Horky das 2:4 erzielte. Auch hier zeigte das Abwehrverhalten der Hallbergmooser Schwächen auf. Dass die Hallbergmooser in Unterzahl nachdem Platzverweis spielten, zeigte sich im weiteren Spielverlauf. Trotz großer Hitze versuchte die Heimmannschaft noch Druck zu machen, doch die Kraft wieder nach hinten zu gehen fehlte mehr und mehr. In der 88. Minute hatte das Team von Toni Plattner Glück, als ein Kopfball der Gerolfinger knapp das Tor verfehlte. Das zweite Heimspiel der Moosmannschaft endete 2:4 und so muss man weiter auf den ersten Sieg in der Landesliga warten.

Trainer Toni Plattner: Ein verdienter Sieg der Gerolfinger. Wir haben ihnen 4 Tore geschenkt. Die Fehler des VfB wären auch in der Bezirksliga genauso bestraft worden.

Stimme eines neutralen Zuschauers: "zu grün, zu brav und zu unkonzentriert für die Landesliga".





(Text Jogi/cob Bilder cob)

24.07.2013

Sieg der Hallbergmooser Fußballerinnen beim Silenca-Cup!

10 Mannschaften waren letzten Samstag in Markt Schwaben angetreten, um den Silenca-Cup 2013 auszuspielen. Durch eine geschlossene, sehr gute Mannschaftsleistung wurden die Hallbergmooser Fußballerinnen der Vorrunde Sieger der Gruppe A und zogen in das Halbfinale gegen den zweiten der Gruppe B, den FC Moosinning, ein. Zwischendurch erfrischten sich die Mädchen im nahegelegenen See, sodass die Lebensgeister bei den doch sehr heißen Temperaturen wieder geweckt wurden. Das Halbfinale entschieden die Juniorinnen durch ein Achtmeterschießen dann für sich, wobei die Torfrau Sophie Zeilhofer keinen einzigen Ball in ihr Tor ließ.

Das Finale gegen den TSV Haar wurde erneut zum Krimi. Wieder musste die Entscheidung durch ein Achtmeterschießen herbeigeführt werden. Der Trainer Wolfgang Schweiger konnte kaum hinsehen. Die Hallbergmooserinnen waren jedoch nervenstark und jeder Schuss ein Treffer, so dass sie als Sieger hervorgingen. Die Sensation war perfekt und die Freude über den Turniersieg riesig!

Die Fußballerinnen können stolz auf eine erfolgreiche Turniersaison zurückblicken. So gewannen sie die oberbayerischen Hallenkreismeisterschaften, wurden zweiter beim Sparkassen-Cup und sind jetzt Sieger des Silenca-Cups. Wohlverdient gehen die Mädchen jetzt in die Sommerpause und starten dann im September wieder in die Vorrunde, diesmal in der C-Klasse.

Alle fußballbegeisterten Mädchen der Altersklasse 1999-2003 können gerne beim Training, jeweils dienstags und donnerstags von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr ab September 2013 schnuppern. Verstärkung ist jederzeit willkommen!

(hs)

21.07.2013

Saisonstart des VfB Hallbergmoos in der Landesliga
Heißes Nachbarschaftsderby endet 4:4 unentschieden

Gleich zum Auftakt hieß es für die Spieler von Toni Plattner gegen den Nachbarn aus der Domstadt anzutreten. Mit Spielern aus der F1 und F2 des VfB's wurden die Spieler der beiden Teams unter den Klängen einer Fanfare zum Mittelkreis geleitet. Rund 470 Zuschauer erlebten das erste Spiel des VfB's in der Landesliga. Der SE Freising trat als Favorit an, doch das VfB-Team hielt gut dagegen und zeigte schon zum Auftakt des Spiels keinen Respekt vor dem vermeintlich hochüberlegenen Gegner. Im Gegenteil, einige gekonnte Angriffe vor das Freisinger Tor zeigten die Spiellaune der gut von Trainer Plattner eingestellten Mannschaft. Ein übast unter, denn überall herrschte nur noch grenzenlose Freude über diese packende Spiel mit einem furiosen Ende nach einer tollen Aufholjagd. Trainer Plattner resümierte am Ende zufrieden grinsend: „ Dieses Spiel war Werbung für den Landesligafußball in Hallbergmoos und das von beiden Seiten.“

Torfolge:

Spielstand	(Min.)	Name
0:1	(43.)	Held, Benjamin
0:2	(46.)	Schredl, Andreas
1:2	(53.)	Kostorz, Andreas
1:3	(67.)	Hanrieder, Lukas
2:3	(69.)	Kopp, Michael
2:4	(78.)	Held, Benjamin
3:4	(90.)	Ammari, Sammy
4:4	(90+1.)	Kostorz, Andreas

Endstand 4:4

(cob)